

Kurzbericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 14.11.2018 in Dotternhausen

Tagesordnungspunkt 1: Bürgerfragestunde

Es wurden Fragen zu den Luftqualitätsmessungen der LUBW, zum Verfahren zur Süderweiterung des Kalksteinbruchs auf dem Plettenberg, zum Kalksteinabbauverfahren und zum Kurzbericht der Gemeinderatssitzung im Amtsblatt gestellt.

Tagesordnungspunkt 2: Vergaben

Tagesordnungspunkt 2.1: Lüftungsanlage WC-Anlage Schule; Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben

Der Gemeinderat entschied, eine geregelte Zu- und Abluftanlage in den WC's der Schlossbergschule einzubauen und vergab den Auftrag über die Lieferung und den Einbau an die Firma Stier aus Engstlatt zum Angebotspreis von 7.531,66 €.

Weiter genehmigte der Gemeinderat einen Nachtrag bei den Heizungsinstallationen in Höhe von 6.599,74 € für die Einzelraumsteuerungen im Jugendtreff und im Musiksaal.

Insgesamt genehmigte der Gemeinderat überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 14.131,40 €. Die Kosten für den 2. Bauabschnitt liegen nun insgesamt bei 1.394.475 €.

Tagesordnungspunkt 2.2: Ersatzbeschaffung Schneepflug

Der 28 Jahre alten LKW- Anbau-Schneepflug ist defekt und muss ersetzt werden. Der Gemeinderat vergab den Auftrag an die günstigste Bieterin, die Firma Knoblauch GmbH aus Immendingen, zum Angebotspreis von 13.312,69 € brutto.

Tagesordnungspunkt 2.3: Ersatzbeschaffung PKW-Anhänger

Auch der PKW-Anhänger des Bauhofs ist 29 Jahre alt und stark reparaturbedürftig, weshalb auch hier eine Ersatzbeschaffung ansteht. Der Gemeinderat entschied, den Anhänger beim günstigsten Bieter, dem Anhängerpark B27 aus Dotternhausen, zum Angebotspreis von 5.735,03 € zu kaufen.

Tagesordnungspunkt 3: Bausachen

Tagesordnungspunkt 3.1: Bausachen, Errichtung Einfamilienhaus mit Doppelgarage im EG, Wasenstr. 3

Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung des Einfamilienhauses mit Doppelgarage im Erdgeschoss in der Wasenstraße 3 und stimmte der Überschreitung der Baugrenze durch den Dachvorsprung zu.

Tagesordnungspunkt 4: Anpassung der Einsatzentschädigung der Freiwilligen Feuerwehr

Die Einsatzentschädigung der ehrenamtlich tätigen Feuerwehrleute wurde letztmals 2012 erhöht und beträgt derzeit 10 € je angefangene Stunde. Zusammen mit dem Kreisfeuerwehrverband wurde im Zollernalbkreis ein Vorschlag für die Anpassung

der Entschädigungssätze erarbeitet. Dieser sieht eine Erhöhung in zwei Schritten zum 01.01.2019 auf 12 € und zum 01.01.2021 auf 14 € vor.

Der Gemeinderat hat entschieden, diesen Vorschlag umzusetzen und die Einsatzentschädigung zu erhöhen. Vor der Beschlussfassung der Satzungsänderung soll der Feuerwehrausschuss gehört werden.

Tagesordnungspunkt 5: Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Die Bürgermeisterin gab bekannt, dass der Gemeinderat in der nichtöffentlichen Sitzung am 17.10.2018 beschlossen hat, Frau Ankica Bakrac zum 15.11.2018 die Aufgaben als Reinigungskraft in der Sporthalle und im Kindergarten zu übertragen.

Tagesordnungspunkt 6: Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Bürgermeisterin informierte den Gemeinderat über die Bebauungsplanung „Stapfel“ der Stadt Balingen. Die Gemeinde ist durch die Planungen nicht betroffen.

Sie berichtete weiter, dass die neue Website der Schlossbergschule online ist.

Weitere Themen waren der Zuschuss zur FSJ-Stelle der ev. Kirchengemeinde, die Wegesanierung auf dem Friedhof, die Priorisierung der anstehenden Sanierungsmaßnahmen und dass keine Ingenieurbüros für die Vorbereitung von Ausschreibungen zu bekommen sind.